



# 50 JAHRE KIRCHENKREIS LEVERKUSEN 2012 EIN NETZ. DAS TRÄGT.

Christof Bleckmann, Pfarrer  
Evangelischer Kirchenkreis Leverkusen  
Öffentlichkeitsarbeit  
Büro: Otto-Grimm-Str.9, 51373 Leverkusen  
Pfarrhaus: Trompeter Str.40, 40764 Langenfeld  
Tel. 02173-14 99 16 Mobil 0176-87 20 99 99  
[www.kirche-leverkusen.de](http://www.kirche-leverkusen.de)

## Presstext LANG

### Nacht der Offenen Kirchen 2012

Kunst, Kultur, Spiritualität in 40 Kirchen in Leichlingen, Leverkusen, Langenfeld, Burscheid und Monheim

„**Gotteshäuser sind Kraftorte**, weil Menschen hier auftanken und seelische Zuflucht finden können“, ist Superintendent Gert-René Loerken überzeugt. Aus Anlass seines 50jährigen Bestehens lädt der Evangelische Kirchenkreis Leverkusen zu einer „Nacht der Offenen Kirchen“ am 21. September. An 40 Orten sind Kirchen und Gemeindehäuser bis ca. 24 Uhr geöffnet: 20 evangelische, 12 katholische, 6 freikirchliche. In Burscheid ist auch die griechisch-orthodoxe Kirche und der türkisch-islamischer Kulturverein beteiligt. Überall gibt es erleuchtete Gotteshäuser zu erleben. Die Nacht führt zu Ruhe und Besinnung, fasziniert aber auch Nachtmenschen, die besondere kulturelle Veranstaltungen schätzen: Führungen und Musik, Lesungen und Kunst. Neue Entdeckungen können alle machen, die auf eine nächtliche Reise zu anderen Konfessionen gehen. Es werden über 100 Einzelveranstaltungen angeboten, darunter auch Nachtgebete, Ausstellungen und Konzerte von hoher Qualität.

Die Kirchen öffnen um 18 oder 19 Uhr und enden zwischen 22 und 24 Uhr. Alle Informationen gibt es in einem 40-seitigen Programmheft, das in Kirchen und an anderen öffentlichen Orten ausliegt, sowie unter [www.nachts-in-der-kirche.de](http://www.nachts-in-der-kirche.de).

Das Veranstaltungsplakat der Nacht der Offenen Kirchen zeigt einen glühenden Lavastein unter nächtlichem Himmel. Ein QR-Code führt Nutzer von Smartphones direkt zur Webadresse mit allen Informationen.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. An vielen Orten gibt es Getränke und ein kleines Speisenangebot.

Informationen im Evangelischen Kirchenkreis Leverkusen, Otto-Grimm-Str. 9  
51373 Leverkusen , Tel (0214) 382 000, E-Mail [info@kirche-leverkusen.de](mailto:info@kirche-leverkusen.de),  
[www.kirche-leverkusen.de](http://www.kirche-leverkusen.de) und [www.nachts-in-der-kirche.de](http://www.nachts-in-der-kirche.de)

In **Leverkusen** erwartet die Besucher der Christuskirche eine Ausstellungseröffnung mit 40 Werken von Una Sörgel (Köln) sowie Bach'sche Orgelmusik (Michael Kristahn). Die Musik spielt auch in der Johanneskirche mit dem Barockensemble "Cordaventi", und später Musik mit Violoncello, Geige und Klavier. Die denkmalgeschützte Petruskirche (Bürrig) wird durch eine spezielle Lichtinstallation in ein besonderes Lichtspiel eingetaucht. Dazu: Musik, Tanz und Lesung im Farbspiel der Lichter, u.a. mit Tanztheater von Jugendkunstgruppen. Im Turm der Rheindorfer Hoffnungskirche ist das Kolumbarium zu besichtigen, und in der Kirche erklingt Gospelmusik. "Klangspuren" heißt die elektroakustische Musik aus der Musikhochschule Köln, die in der Opladener Bielertkirche zu hören ist. In Quettingen (Kirche Kolberger Straße) gibt es Tänze zu Gesängen aus Taizé und Musik für Flöten, Cembalo und Cello. Die Evangelische Kirche Bergisch Neukirchen bietet ein Mitmachkonzert, eine Kirchenführung mit Turmbesteigung, Gedanken und Musik zum Thema Zeit von Jugendlichen, eine Lesung (Das müde Glück von Roger Willemssen) und zum Schluss eine Lichterfeier: Abendgebet im Kerzenschein. Eine szenische Lesung des Johannesevangeliums mit Musik ist in der Friedenskirche (Schlebusch) zu erleben und in der Kirche auf dem blauen Berg Liebesgeschichten der Bibel. In Steinbüchel sind an einem nachdenklichen und amüsanten Abend Chöre und Gemeindegruppen beteiligt: „Singen, reden, zuhören, mitmachen“. Zur Märchennacht für Kinder lädt die Hitdorfer Fliednerkirche.

In katholischen Kirchen gibt es eine Ausstellung zu den Sakramenten (St. Joseph), Gregorianik und Orgelmusik (St. Andreas) und Psalmen-Meditationen (St. Nikolaus).

In der evangelischen Kirche **Leichlingen** wechselt sich Bläsermusik mit biblischen Lesungen ab. In der Witzheldener Kirche ist eine Ausstellung zu sehen („Kirche der Heimat, Heimat der Kirche“) und die Band Con Dios gibt ein Konzert. Ein Evensong mit Crescendo-Chor und eine musikalische Andacht mit dem Instrumental-Ensemble "XS" ist das Programm in Sankt Johannes Baptist. Mit dem Symbol des Netzes beschäftigen sich die Freikirchen in der Kreuzkirche (mit Stationen), in Weltersbach (mit einem Gebetsweg) und in Kuhle (mit einem kreativ gestalteten Kirchenraum).

Die **Langenfelder** Kirchen laden zu Kirchenführung und Orgelmusik ein (Johanneskirche). In der Erlöserkirche wechseln sich Tangomusik und Lesungen aus dem alttestamentlichen Hohelied ab, es gibt Taizé-Gesänge und eine „Nacht der Lichter“. Die Lukaskirche (Richrath) zeigt ihre erleuchteten modernen Glasfenster im „lichtklangraum“ mit Musik und Meditationen. Die Richrather Ökumenebrücke verbindet auch an diesem Abend zur St. Martin-Kirche, wo es Tänze, Fingerfood, Film und Rockmusik gibt. Zu einem ökumenischen Lichterweg im Süden Langenfelds sollen Interessierte Laternen mitführen: In St. Gerhard (Gieslenberg) gibt es eine besondere Kirchenführung, die in St. Barbara –nach einer Kirchenrallye für Kinder fortgesetzt wird. Letzte Station ist die Martin-Luther-Kirche, wo Abend-, Nacht- und Wiegenlieder zu hören sind. Hier gibt es den ganzen Abend lang Nachtbilder und Abendgedichte. Die anderen katholischen Kirchen Langenfeld bieten in St. Josef einen Evensong - gestaltet mit allen Kirchenchören der katholischen Pfarrgemeinde und Lichtinstallation zu Vater Unser-Impulsen „Kirche leuchtet“. Zur Entdeckungstour durch Christus König sind auch Kinder eingeladen. Hier gibt es auch „Laute und leise Lieder zum Mitsingen“, Bilder zum Hohelied von Brigitte Loschert und Gedanken und

Gespräche über Sexualität als Quelle der Spiritualität: "Küssen ist beten". Zu einer Regenbogengeschichte als Mitmachspiel lädt St. Paulus (Berghausen) nicht nur Kinder im Grundschulalter ein, die offene Kirche mit allen Sinnen zu erleben. In Wiescheid zeigt St. Maria Rosenkranzkönigin Kirchen-Schätze aus Glas und Licht und lädt zum Offenen Singen mit dem Chor El Cielo. In der Hitdorfer Fliednerkirche, die zur Evangelischen Gemeinde Monheim gehört, sind Kinder zu einer Märchennacht eingeladen – bis zum Frühstück am nächsten Morgen. Von den Langenfender Freikirchen beteiligt sich die Freie Evangelische Gemeinde mit einer „Worshipnight“, der sich ein Gebet für die Welt anschließt (mit Gebetsstationen und Gebet in kleinen Gruppen). Die Christengemeinde ecclesia lädt ein zum Zuhören und Mitsingen.

In **Monheim** gestaltet der Förderverein Altstadtkirche den Abend mit: Es gibt eine geistliche Meditation, zwei Orgelkonzerte, eine fotografische Reise durch das alte Monheim, Erinnerungen an Monheim, Lesung aus dem Werk von Ulla Hahn (Schriftstellerin aus Monheim), eine Führung durch die Altstadtkirche und einen musikalischen Ausklang. In der Friedenskirche Baumberg wird ein 1 ½-stündiges Liedtheater aufgeführt: "Ich nehm' nicht nur die ganze Hand. Liedtheater mit 7 TodesARTen für ein sattes Leben mit Musik von Swing bis Barock" (mit Gaby Ibe-Beer, Olaf Schott, Andreas Wolf, Hans Georg Keusen und Andreas Beaugrand). In der Hitdorfer Fliednerkirche, die zur Evangelischen Gemeinde Monheim gehört, sind Kinder zu einer Märchennacht eingeladen – bis zum Frühstück am nächsten Morgen.

In **Burscheid** reihen sich gottesdienstliche Impulse und erläutertes Freitagsgebet an. Es gibt die Möglichkeit zu Gespräch und Führung, sowie einen kulinarischen Ausklang. Die Veranstaltung beginnt in der Freikirchlich Evangelischen Gemeinde, setzt sich fort in St. Laurentius, dann in der Evangelischen Kirche, in der Griechisch-Orthodoxen Kapelle St. Petrus und Paulus und endet beim Türkisch-Islamischen Kulturverein.